

Der Giga- und Tera-Betrug von Offshore-Windenergie

geschrieben von Chris Frey | 9. November 2019

Paul Driessen

[Vorbemerkung: Alle Einheiten sind in europäische Maßeinheiten umgerechnet angegeben.]

Kann eine auf Klimakrisen-Alarmismus beruhende Politik gegen fossile Treibstoffe noch geisteskrank sein als dies hier?

Mit etwas, das man als Halloween-Trick von gigantischen Ausmaßen beschreiben könnte, hat die Internationale Energie-Agentur IEA jetzt hinaus posaunt, dass „erneuerbare, nachhaltige“ Energieerzeugung während der nächsten zwei Jahrzehnte „explodieren“ werde. Mit Sicherheit wird das bei Onshore-Wind und Solar so sein – noch mehr aber für Offshore-Wind. Soweit die IEA.

Gau im Illusionsreaktor (3) – den Wahnsinn anschaulich machen

geschrieben von Admin | 9. November 2019

von Manfred Haferburg

Der physikalische Unsinn der Energiewende begann schon mit den Namen „Erneuerbare Energie“. Energie kann nach den Hauptsätzen der Wärmelehre nämlich nicht erneuert werden. Und sie lässt sich auch nicht wenden.

Klimanotstand-Petition von „11.000 Wissenschaftlern“ enthält eine ganze Reihe falscher Namen

geschrieben von Chris Frey | 9. November 2019

Vorwort der Redaktion

Immerhin haben wir Deutschen schon über 26.000 „Wissenschaftler*Innen“ bei „Scientists for Future“ zusammengebracht, darunter so bedeutende Geister wie Dr. Eckard v. Hirschhausen. Dagegen sind die 11.000 fast

vernachlässigbar.

Anthony Watts

Aus der Abteilung „es gibt in der Klimawissenschaft keine Qualitätskontrollen“ kommt die folgende lächerliche Enthüllung, erschienen in *The Australian*:

NOVEMBER 6, 2019 Klimanotstand ist Wissenschaftsnotstand: 11.258 Namen, die als Wissenschaftler ausgegeben werden, wollen Sozialismus durchsetzen

geschrieben von Andreas Demmig | 9. November 2019

Der deutsche Blätterwald rauscht mit der letzten Böe der Klimahysterie. Den Herolden des nahenden Untergangs geht langsam die Luft aus, schon weil sich die Erde einfach nicht so verhält, wie es die Klima-Alarmisten gerne hätten. Das Eis der Arktis schmilzt nicht, die Temperaturen steigen nicht wie die Modelle das vorhersagen, Küstenstädte saufen nicht reihenweise ab und der Hitzetod wird derzeit von einer unglaublichen Kältewelle, die die USA , Kanada , Finnland usw. erfasst hat, verhindert.

Die Psychologie der Massen – gibt es eine Klimapsychose?

geschrieben von AR Göhring | 9. November 2019

von AR Göhring Michael Mross

Unser Kollege Michael Mross von „MMTV“ auf Youtube liefert einen schönen Zusammchnitt von merk-würdigen Auswüchsen des gegenwärtigen Greta-Klimahypes. Bei der ersten Fieberwelle 2007 nach Nobelpreis & Oscar sah man solch infantile und teils terroristische Ausfälle noch nicht. Was ist passiert?